

# BETRIEBSANWEISUNG

gemäß § 14 GefStoffV

Gefahrstoffverzeichnis

Lfd. – Nr.:

Arbeitsbereich:

CAS-Nr:

## GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

### Altöle

gebrauchte Verbrennungsmotoren- und Getriebeöle, Maschinen-, und Hydrauliköle

## GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- Einatmen von Dämpfen oder Verschlucken kann Gesundheitsstörungen hervorrufen (z. B. Schwindel, Kopfschmerzen, Bewusstlosigkeit)
- Häufiger Hautkontakt kann Entzündungen und Hautkrebs verursachen
- Bei Brand entstehen gefährliche Gase und Dämpfe
- Brandgefahr durch mit Öl getränkte Kleidung oder Putzlappen (Selbstentzündung!)
- Wassergefährdend (WGK II)

## SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Bildung von Öldämpfen- und -nebeln vermeiden
- Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden
- Nach Umgang mit Altöl die Hände gründlich reinigen
- Zur Hautreinigung keine Verdünnung verwenden
- Verspritzen vermeiden, stark verunreinigte Kleidung wechseln
- Kleidung nach Arbeitsende wechseln



### Persönliche Schutzausrüstung tragen:

- Augenschutz:** Bei Spritzgefahr Gestellbrille  
**Hautschutz:** Fettarme oder fettfreie Hautschutzsalbe  
**Handschutz:** Handschuhe aus Nitrilkautschuk od. PVC  
**Körperschutz:** Ölbeständige Schutzkleidung



## VERHALTEN IM GEFAHRFALL

### Brandbekämpfung:

- Brandbekämpfung mit CO<sub>2</sub>, Schaum, Löschpulver – Behälter mit Sprühwasser kühlen

### Freisetzung:

- Verschütteten Stoff mit saugfähigem unbrennbarem Material (z.B. Sand, Universalbinder) aufnehmen
- Vorsicht! Rutschgefahr durch ausgelaufenes Öl
- Altöl nicht in die Kanalisation und in das Erdreich gelangen lassen

## ERSTE HILFE



### Nach Einatmen:

Frischlufztzufuhr

### Nach Hautkontakt:

Stellen sofort mit viel Wasser und Seife reinigen

### Nach Augenkontakt:

Augen ca. 10 Minuten bei gespreizten Lidern mit Wasser spülen

### Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen – viel Wasser trinken

### Unfall melden:

**Notrufnummer 112**

**Ersthelfer benachrichtigen – Unternehmer informieren**

## SACHGERECHTE ENTSORGUNG



- Nicht in Ausguss oder Mülltonne kippen! Wiederverwertung durch Spezialfirmen.
- Restmengen in verschließbarem und gekennzeichnetem Gefäß sammeln – nicht mit anderen Stoffen mischen!

